LOIPERSBACHER GEMEINDENACHRICHTEN

Ausgabe 2, Juli 2026

Die Gemeinde wünscht schöne Ferien und einen angenehmen Sommer



„Romeo und Julia“ – unsere Stammgäste auf der Titelseite!

Große Freude herrscht heuer wieder über das Storchenpaar Romeo und Julia. Die beiden Weißstörche ziehen in diesem Jahr vier Jungstörche groß. Damit sorgt das beliebte Storchenpaar erneut für Begeisterung bei den Bewohnern und der vierfache Nachwuchs macht die Freude in Loipersbach besonders groß.



Nachtwanderung

Die Nachtwanderung des Bürgermeisters und des Elternvereins begeisterte über 70 große und kleine Teilnehmer.

Näheres auf der Seite 5.



Bausteinaktion gestartet

Die Rotkreuz-Bezirksstelle Mattersburg wird modernisiert und bittet mit einer Bausteinaktion um Unterstützung.

Näheres auf den Seiten 8 und 9.



Vorwort

Werte Ortsbevölkerung,
Liebe Loipersbacherinnen und Loipersbacher,

die Errichtung eines Radweges zwischen Loipersbach und Schattendorf ist seit vielen Jahrzehnten ein Wunsch zahlreicher Bürgerinnen und Bürger. Besonders im Hinblick auf die Verkehrssicherheit unserer Kinder, Jugendlichen und aller Radfahrer ist dieses Vorhaben von großer Bedeutung.

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass in den vergangenen Wochen und Monaten wesentliche Voraussetzungen für die Verwirklichung dieses Projektes geschaffen werden konnten. Nach nur wenigen Gesprächen mit den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern liegen mittlerweile sämtliche erforderlichen Zustimmungserklärungen für die Inanspruchnahme der benötigten Teilgrundstücke vor. Dieses Entgegenkommen verdient besondere Anerkennung und zeigt, dass gemeinsam wichtige Vorhaben für unsere Gemeinde umgesetzt werden können.

Damit ist ein entscheidender Schritt für die weitere Planung gesetzt. In Zusammenarbeit mit dem Land Burgenland und der Gemeinde Schattendorf sollen nun die technischen Planungen sowie die erforderlichen Genehmigungsverfahren abgeschlossen werden, damit nach Vorliegen aller Voraussetzungen mit der Errichtung des Radweges 2027 begonnen werden kann.

Mit diesem Projekt wird nicht nur die Verkehrssicherheit entlang der Landesstraße wesentlich verbessert, sondern auch eine attraktive Verbindung für den Alltags- und Freizeitradverkehr geschaffen. Insbesondere für Schülerinnen und Schüler, Pendler sowie Familien bedeutet der neue Radweg einen erheblichen Gewinn an Sicherheit und Lebensqualität.

Ich danke allen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern für ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit sowie allen Beteiligten, die dieses Vorhaben unterstützen. Ich bin zuversichtlich, dass wir dieses wichtige Infrastrukturprojekt 2027 verwirklichen können.

In diesem Sinne wünsche ich Namen der Gemeindevertretung allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Heimatgemeinde einen schönen, erholsamen und sonnigen Sommer.

Allen Kindern unserer Bildungseinrichtungen wünsche ich erlebnisreiche und unbeschwerte Ferientage. Den Neuankömmlingen in unserem Kindergarten und in der Kinderkrippe sowie den künftigen „Erstklasslern“ unserer Volksschule wünsche ich bereits heute einen erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt. Möge dieser mit vielen schönen Erfahrungen, Freude am Lernen und neuen Freundschaften verbunden sein.

Euer Bürgermeister
Rainer Schneeberger

Aus dem Gemeinderat

1. **Auflösung der KG (Infrastrukturverein)**
   Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Rückübertragung der Sportanlage (Grundstück Nr. 461/1 mit Kabinen- und Tribünenanlage) einschließlich der Bewirtschaftung und des Eigentums an die Gemeinde Loipersbach. Gleichzeitig wird die Infrastruktur KG mit Wirkung zum 30.06.2026 aufgelöst, wobei die bestehende Finanzierung von € 309.478,00 durch eine Neufinanzierung der Gemeinde ersetzt wird.
2. **Übernahme und Abtretung des Öffentlichen Gutes in der Arbeitergasse**
   Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme der im Zuge der Grundstücksteilung in der Arbeitergasse an die Gemeinde abgetretenen Flächen (Trennstücke 1 bis 5, insgesamt 264 m²) in das Öffentliche Gut (EZ 1) sowie deren Widmung zum Gemeingebrauch. Die entsprechende Verordnung tritt nach Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist am darauffolgenden Tag in Kraft.
3. **Behindertenparkplätze Schwimmbad und Sportplatz**
   Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ausweisung von zwei Behindertenparkplätzen vor den Objekten Badstraße 2 (Freibad) und Badstraße 4 (Sportplatz). Grundlage dafür ist ein verkehrstechnisches Gutachten, das die Umsetzung der erforderlichen Verkehrszeichen und Bodenmarkierungen gemäß StVO und ÖNORM B 1600 empfiehlt; die entsprechenden Verordnungen treten mit Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft.

14. Fest der Jubilare

Am Sonntag, dem 7. Juni, fand heuer die Feier der Jubilare statt. Der Musikverein umrahmte die Veranstaltung ab 11:00 Uhr mit traditioneller Blasmusik. Bei guter Verpflegung und einer süßen Nachspeise verbrachten die Hochzeits- und Geburtstagsjubilare einige gesellige Stunden.



Muttertags- und Vatertagsfeier







Die Ortsparteien SPÖ und GFL luden heuer gemeinsam zum Mutter- und Vatertagsfrühstück ein. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und genossen ein köstliches Frühstück in gemütlicher Atmosphäre. Die Veranstaltungen boten den Besucherinnen und Besuchern ausreichend Zeit für nette Gespräche, persönlichen Austausch und ein angenehmes Beisammensein.

Kindergarten:

Aktionstag „Landschaften voller Nachteulen“

Im Rahmen des österreichischen Aktionstages „Landschaften voller Nachteulen“ beschäftigten sich die Kindergartenkinder intensiv mit der Bedeutung der natürlichen Dunkelheit. Besonderes Augenmerk legten wir dabei auf die Fledermaus und ihren Lebensraum.

Durch kreative Bastelarbeiten, eine kindgerechte Dokumentation, ein gelerntes Fledermaus-Gedicht sowie verschiedene Spiele rund um Nahrung und Echoortung erfuhren die Kinder spielerisch Wissenswertes über diese faszinierenden Nachttiere.

Gemeinsam gestalteten wir außerdem eine große Infowand, die nun im Gangbereich des Kindergartens ausgestellt ist. Mit viel Freude und Interesse lernten die Kinder dabei, warum die Nacht und dunkle Lebensräume besonders in der Region Rosalia für Tiere wie die Fledermaus von großer Bedeutung sind.

Der Aktionstag setzt jedes Jahr ein wichtiges Zeichen für Naturbewusstsein und den Schutz unserer heimischen Tierwelt.





Erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildungsreihe „Verwurzelt – Kinder fürs Leben stärken“

Das gesamte Team unseres Kindergartens hat die Fortbildungsreihe *„Verwurzelt – Kinder fürs Leben stärken“* erfolgreich abgeschlossen. Über einen Zeitraum von dreieinhalb Jahren setzten sich die Mitarbeiterinnen intensiv mit den Themen Lebenskompetenzförderung, Beziehungsarbeit, Konfliktfähigkeit sowie der einfühlsamen Begleitung von Kindern auseinander.



Die Fortbildung basierte auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen der Gewalt- und Suchtprävention und unterstützte das Team dabei, die pädagogische Arbeit weiterzuentwickeln und gemeinsame Konzepte für den Kindergartenalltag zu erarbeiten.

Volksschule:

Besuch im Gemeindeamt



Mitte April besuchten die Kinder der Volksschule das Gemeindeamt und erhielten einen spannenden Einblick in die Arbeit der Gemeindeverwaltung. Die Bediensteten und der Bürgermeister erklärten den Schülerinnen und Schülern kindgerecht, welche Aufgaben eine Gemeinde übernimmt. Besonders interessant war es für die Kinder, Fragen stellen zu dürfen und das Gemeindeamt einmal aus nächster Nähe kennenzulernen.

Spiel, Spaß und Lagerfeuer bei der Nachtwanderung



Vergangenes Wochenende veranstaltete der Bürgermeister gemeinsam mit dem Elternverein eine spannende Nachtwanderung für Familien. Rund 30 Kinder nahmen mit ihren Eltern und Begleitpersonen teil – insgesamt konnten weit über 70 TeilnehmerInnen begrüßt werden.



Ein besonderes Highlight war das Österreichische Bundesheer, das den Kindern ein abwechslungsreiches Überlebenstraining näherbrachte. Außerdem konnten sie ihr Gedächtnis bei einem Memoryspiel unter Beweis stellen und mithilfe einer Virtual-Reality-Brille einen beeindruckenden Hubschrauberflug miterleben. Auch das Rote Kreuz war mit einem Einsatzfahrzeug vor Ort und erklärte den jungen Besucherinnen und Besuchern dessen Ausstattung und Aufgaben.

Für das leibliche Wohl sorgte Gemeinderat Franz Schwentenwein, der die Würstel über dem Lagerfeuer grillte und damit für einen gemütlichen Ausklang sorgte.Die große Teilnehmerzahl und die vielen positiven Rückmeldungen zeigen: Die Veranstaltung war ein voller Erfolg!



Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer sowie an alle Organisationen, die zum Gelingen dieses schönen Familienabends beigetragen haben.





Brückensanierung:

Aus alt mach neu – Friedensbrücke in neuem Glanz

Die Friedensbrücke war bereits in die Jahre gekommen und musste aufgrund ihres stark vermorschten Holzbelags saniert werden. Bei der Demontage stellte sich jedoch heraus, dass auch die tragende Unterkonstruktion erneuert werden musste. Dadurch erhöhten sich die ursprünglich veranschlagten Kosten von € 10.000,00 auf € 13.000,00.









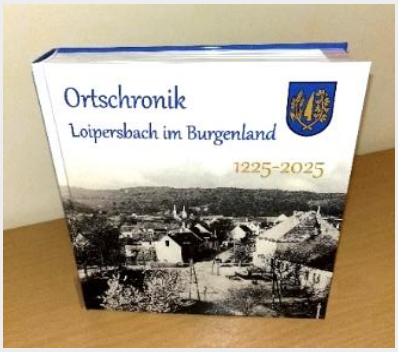
Nach intensiven Arbeiten präsentiert sich die Friedensbrücke wieder in einem einwandfreien Zustand und steht der Bevölkerung uneingeschränkt zur Verfügung.

Ein besonderer Dank gilt Gemeinderat Manuel Wehmeyer, der sich eigens drei Tage Urlaub genommen hat, um die Sanierungsarbeiten tatkräftig zu unterstützen. Ebenso trugen der Bürgermeister, Gemeindearbeiter Markus Grammanitsch und die Firma Holzbau Boris Millard mit großem Einsatz dazu bei, dass die Brücke innerhalb von nur vier Tagen fertiggestellt werden konnte.



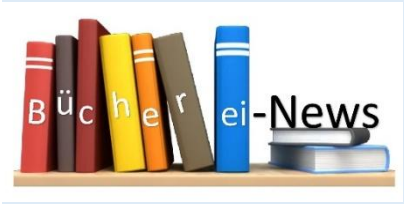


Ortschronik Loipersbach im Bgld.



Die Ortschronik wird demnächst nachbestellt. Wenn Sie ein Exemplar reservieren möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02686/7200.

VKP: € 55,-



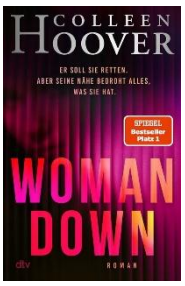
Die neuesten Bücher unserer Bücherei finden Sie auf unserer Homepage **www.loipersbach.info** unter **Bürgerservice → Bücherei → „Hier geht's zur Online-Auswahl"**.

Über Bibliotheken Online können Sie den gesamten Bestand unserer Bücherei durchsuchen. Dort finden Sie Neuerscheinungen, sehen die aktuelle Verfügbarkeit der Bücher und können auch gezielt nach Autorinnen und Autoren suchen.

Öffnungszeiten in den SOMMERFERIEN!
Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr, nach telefonischer Rücksprache auch am Nachmittag.
Ab Dienstag, den 08.09.2026, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr sowie jeden Dienstag von 17:00 bis 18:00 Uhr.

Colleen Hoover

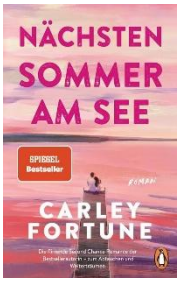
Woman Down



Nach einem Shitstorm gerät die Bestsellerautorin Petra Rose in eine Schreibkrise. Um ihren neuen Thriller zu schreiben, zieht sie sich in eine abgelegene Hütte zurück. Dort begegnet sie Nathaniel, einem Detektiv, der dem Ermittler aus ihrem Roman verblüffend ähnelt. Die Begegnung inspiriert sie, entwickelt sich jedoch zu einem gefährlichen Spiel, das ihre Existenz bedroht. Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Realität und Fiktion.

Carley Fortune

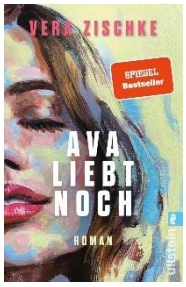
Nächsten Sommer am See



Fern erbt überraschend das Ferienresort ihrer verstorbenen Mutter am kanadischen Smoke Lake. Dort wird sie mit Erinnerungen an ihre Kindheit und ihre erste große Liebe konfrontiert. Als plötzlich Will Baxter auftaucht – der Mann, der einst ein wichtiges Versprechen brach –, werden alte Gefühle wieder wach. Gemeinsam sollen sie das Resort retten, doch Will kommt Jahre zu spät zurück, und Fern muss entscheiden, ob sie ihm noch eine zweite Chance geben kann.

Vera Zischke

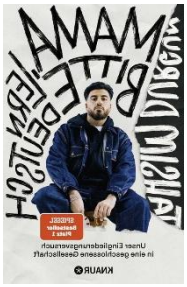
Ava liebt noch



MUTTER WERDEN UND FRAU BLEIBEN. Über den Spruch kann Ava nur lachen. Ihr Leben wird schon seit Jahren komplett von der Familie bestimmt. Jetzt ist sie 43, das erste ihrer drei Kinder kommt in die Pubertät und ihr Mann macht Karriere. Und Ava? Funktioniert wie auf Autopilot. Als sie den neunzehn Jahre jüngeren Kieran kennenlernt, stürzt sie sich gegen alle Vernunft in eine Affäre. Zum ersten Mal seit langer Zeit erkennt sie die Frau wieder, die sie einmal war.

Tahsim Durgun

„Mama, bitte lern Deutsch"



Noch bevor Tahsim Durgun die Grundschule abschließt, muss er für seine Mutter die Abschiebebescheide entziffern, begleitet sie als Dolmetscher zu intimen Arztbesuchen und verliest Aldi-Kataloge am Fliesentisch. So wie Tahsim geht es vielen jungen Menschen mit Migrationsgeschichte, die früh Verantwortung für ihre Eltern übernehmen und gleichzeitig einen Platz finden müssen in einem oft feindseligen Land.

Rotes Kreuz:

„Erste Hilfe? Können wir! Die 4A zeigt, wie's geht"

Die 4. A-Klasse der Mittelschule Schattendorf hat mit beeindruckendem Einsatz gezeigt, wie ernst junge Menschen das Thema Erste Hilfe nehmen. Unter der professionellen Anleitung von Barbara Tader absolvierten die Schülerinnen und Schüler einen 16-stündigen Kurs, der ihnen wertvolle Fähigkeiten für den Notfall vermittelte.

Sie erlernten und trainierten zentrale Maßnahmen wie die stabile Seitenlage, die Bergung aus einem Fahrzeug, die Herzdruckmassage sowie das fachgerechte Anlegen verschiedener Verbände. Diese Fertigkeiten gehören zu den wichtigsten Bausteinen lebensrettender Sofortmaßnahmen.

Nach zwei intensiven Kurstagen durften alle 16 Jugendlichen stolz ihr Zertifikat entgegennehmen.
Herzliche Gratulation zu dieser starken Leistung!



Sanierung der Rotkreuz-Bezirksstelle Mattersburg – Bausteinaktion gestartet

Die **Rotkreuz-Bezirksstelle Mattersburg** setzt einen bedeutenden Schritt in Richtung Zukunft. Die Dienststelle wird umfassend **saniert**, **modernisiert** und so gestaltet, dass sie den wachsenden Anforderungen im Rettungswesen gerecht wird. Das Gebäude erhält ein neues, zeitgemäßes Erscheinungsbild, die Garagen werden für größere Einsatzfahrzeuge erweitert, eine Waschbox erleichtert künftig die Arbeit – und im Inneren entstehen ein großzügiger Lehrsaal sowie moderne Aufenthaltsbereiche, die allen Mitarbeiter:innen ein angenehmes und motivierendes Umfeld bieten.

Bezirksstellenleiterin **Helga Ludwig** unterstreicht die Wichtigkeit dieses Vorhabens: „Mit der Sanierung schaffen wir eine Dienststelle, die unseren Teams und der Bevölkerung **bestmögliche Bedingungen** bietet. Es ist ein entscheidender Schritt für die Zukunft unseres Rettungswesens."

Jetzt online spenden!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
BURGENLAND

Aus Liebe zum Menschen.

Besonders erfreulich ist die große **Unterstützung aus der Bevölkerung**. Viele Menschen im Bezirk haben bereits gezeigt, wie eng sie mit dem **Roten Kreuz** verbunden sind – erste finanzielle Meilensteine konnten dadurch bereits erreicht werden.

Um die verbleibenden Kosten zu decken, wurde nun die Bausteinaktion ins Leben gerufen. Ein Baustein kostet € 25,00 und steht symbolisch für einen persönlichen Beitrag zur neuen Bezirksstelle. Erhältlich sind die Bausteine bei den Ortsstellenleiterinnen Nagl Monika und Bauer Dagmar.

Jeder einzelne Baustein trägt dazu bei, dieses wichtige Projekt Wirklichkeit werden zu lassen. Gemeinsam schaffen wir eine moderne, starke und zukunftsfitte Rotkreuz-Dienststelle – **helfen Sie uns helfen!**



Sozial.Fair.Nachhaltig

MEIN LADEN



„Mein Laden“ ist viel mehr als nur ein Second-Hand-Shop – er ist auch ein Ort des Neuanfanges, der neuen Perspektiven und der gelebten Solidarität. Hinter dem Projekt steht ein klares Ziel: Menschen, die es am Arbeitsmarkt schwer haben, wieder eine echte Chance zu geben.

Frauen und Männer, die oft lange ohne Beschäftigung waren, finden hier für sechs Monate einen befristeten Arbeitsplatz. Sie gewinnen Struktur im Alltag, sammeln wertvolle Erfahrungen und werden aktiv bei der Arbeitssuche unterstützt.

Gleichzeitig steht „Mein Laden“ für einen bewussten und nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen, was in der heutigen Zeit ein wichtiges Thema ist. Jedes Stück, das hier verkauft wird, erzählt seine eigene Geschichte – von Kleidung über Antiquitäten bis hin zu kleinen Alltagsgegenständen.

Besonders beliebt sind die regelmäßigen Aktionen wie zum Beispiel die 1-Euro-Tage, die zeigen: Nachhaltigkeit und leistbares Einkaufen können Hand in Hand gehen. Damit wird „Mein Laden“ zu einem wichtigen Ort – nicht nur für Menschen mit geringem Einkommen, sondern für alle, die mit ihrem Konsumverhalten ein Zeichen setzen möchten. Jede und jeder ist willkommen.

Michael Koch-Straße 43a
7210 Mattersburg
Tel.: 02626 / 644 50
Mobil: +43 664 88 29 87 81
www.mein-laden.at

Unsere Dienstleistungen wie Gartenarbeiten, Übersiedelungen oder Holzräumungen sind sehr gefragt und werden gerne speziell im Frühjahr und den Sommermonaten gebucht. Geholfen wird dort, wo Unterstützung gebraucht wird. So entsteht ein Netzwerk des Miteinanders, das weit über den Second-Hand-Shop hinauswirkt. Wer „Mein Laden“ besucht, nimmt mehr mit als nur seinen Einkauf – er oder sie wird Teil einer Idee: Dinge weiterzugeben, Ressourcen zu schonen und vor allem Menschen neue Chancen zu eröffnen.

Evangelische Pfarrgemeinde:

Evangelischer Frauentag in Lutzmannsburg - "Erfülltes Leben, trotz unerfüllter Wünsche ..."

Mehr als 20 Frauen aus Loipersbach haben sich zum Frauentag einladen lassen und einen herrlichen Frühlingstag mit einem erfüllten Gottesdienst, gutem Essen und Trinken, Freundschaften und Begegnungen, einem bunten Nachmittag und einer Schlussandacht genossen. Mit Freude im Herzen und erfüllter Seele kehrten alle wieder gut nach Hause.
(Agnes Trimmel)







KinderKirchenAbend

Ein super Team! Eine lebendige, fröhliche, neugierige Kinderschar. Vier Stationen. Viele Spiele, Geschichten, Gottesgedanken, Licht in der Welt. Kinderlachen und Strahlen in den Augen, - auch in den Augen aller, die zum Gelingen dieser KinderKirchenAbend beigetragen haben! Wir sind sehr dankbar!

Konfirmation

Ihre Konfirmation haben gefeiert:
Fabian Gruber, Emily Rauhofer, Leni Gartner, Nora Pöttschacher, Vivien Hartmann, Lena Pöttschacher, Nina Landl, Leonie Schwarz, Fabienne Schütz, Samantha Kainz und Max Schrödl. Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden Segen, Glaubensmut, Hoffnungskraft und Lebensfreude!

Jubelkonfirmation

Vier Jahrgänge haben heuer ihr Konfirmationsjubiläum gemeinsam gefeiert: Mit einem Festgottesdienst in der Kirche, in dem sie von neuem gesegnet wurden und anschließend im Luthersaal und im „Luthergarten“ miteinander in´s Gespräch kamen.



Initiative „MiteinanderSEIN“:
Gemeinschaft stärken – nachhaltig handeln

Seit rund zwei Jahren gibt es in Loipersbach die Initiative „MiteinanderSEIN“ – entstanden im Umfeld von „Verbundenheit leben“. Engagierte Gruppen von Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern treffen sich regelmäßig. Ein Schwerpunkt ist dabei das Miteinander in der Gruppe. Austausch, gegenseitige Ermutigung und ein wachsender Zusammenhalt. Daneben geht es um Themen wie Nachhaltigkeit, Mitwelt und Klimaschutz.



Heuer fanden bereits vier Garten-Vorträge statt (u. a. mit Albert Trinkl und Joachim Bischof-Heidenreich). Für den Herbst ist eine Vorführung der Film- und Gesprächsreihe „The Week“ (Umwelt- und Klimathemen) und eine Vortragsreihe von Heinz Tschürtz zum Thema „Nachhaltig leben im Alltag – einfache Wege für unsere Gemeinde“. (Energieeffizienz, Ressourcenmanagement und Kreislaufwirtschaft).

Am 3. Oktober folgt wieder ein “Second Life Modemarkt“ (hochwertige Kleidung/Accessoires verkaufen, kaufen oder tauschen).

Stammtisch: jeden 1. Donnerstag im Monat, 18:00 Uhr, Gasthaus Anja Schneeberger
Alle sind willkommen: Egal ob mit vielen Ideen oder einfach zum Kennenlernen – wir freuen uns über neue Gesichter.

Kontakt: MiteinanderSEIN.Loipersbach@gmail.com



Friedensgebet am Pfingstmontag

Wir brauchen Frieden! Wir beten für Frieden in unserer Welt! Heuer kamen viele Agendorferinnen und Agendorfer mit Pfarrerin Eszter Heinrichs zu uns nach Loipersbach. Mit dabei: musizierende Kinder, eine richtig gute Gitarrenband und dann: Der Heilige Pfingstgeist in unseren Herzen. Ja: Frieden ist möglich und ein großes Gottesgeschenk!



Sesselkreis-Seniorenturnen

Jeden Freitag um 09:30 Uhr lädt Helene Reisner zum Seniorenturnen im Sesselkreis in den Luthersaal ein. Während der Sommerferien findet das Seniorenturnen noch bis einschließlich 24. Juli statt. Von 31. Juli bis einschließlich 4. September ist Sommerpause. Danach geht es wie gewohnt weiter.

Seniorenturnen mit Christa Mayer

Jeden Montag trifft sich die Seniorenturngruppe mit Christa Mayer im Turnsaal der Volksschule. In den Sommerferien finden keine Treffen statt. Nach dem „Kirtag“ geht es weiter.

Pensionisten-Ortsgruppe:

Nach der verdienten Sommerpause starten wir wieder voll durch



Auf der Burg Liechtenstein

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten sind etliche Wochen vergangen, in denen wir wieder recht aktiv waren. So war die Mutter- und Vatertagsfeier trotz des zeitgleich stattfindenden Frühjahrstreffens der Pensionisten in der Türkei recht gut besucht. Unsere Klubnachmittage finden weiterhin sehr regen Zuspruch und auch der unlängst stattgefundene Ausflug zur Burg Liechtenstein und zu den Fireland Foods in St. Pölten samt zwischenzeitlicher Einkehr fand bei den 50 Teilnehmern recht guten Zuspruch.

Unsere Ortsgruppe hat bekanntlich bei der Gemeinde um die Genehmigung zur Errichtung eines Treppenliftes für einen barrierefreien Zugang zum Klublokal und zur Sportplatztribüne angesucht. Darüber hinaus wurde um die Zustimmung zur Anbringung des Pensionisten-Logos beim Aufgang, zur Aufstellung eines Fahnenmastes vor dem Klublokal sowie zur Markierung eines Behindertenparkplatzes ersucht.

Die Gemeinde hat den Fahnenmasten dankenswerterweise vom Gemeindezentrum zum Klublokal versetzt und die erteilte Genehmigung zur Errichtung des Treppenliftes – selbstverständlich ohne jegliche Kosten für die Gemeinde – in den letzten Gemeindenachrichten verlautbart.
Ebenso wurde bekannt, dass der Herr Landeshauptmann zugesagt hat, aus Bedarfsmitteln des Landes einen Zuschuss von € 10.000,00 zu leisten.

Der Präsident des Pensionistenverbandes Burgenland hat im Zuge einer Vorsprache die Gewährung einer Subvention in Höhe von € 3.000,00 versprochen. Als Bedingung gilt aber, dass seitens des Hauseigentümers – ab Juli die Gemeinde – ein längerfristiger Pachtvertrag (mind. 20 Jahre) abgeschlossen wird. Von den Errichtungskosten in Höhe von € 19.538,09 verbleibt unserer Ortsgruppe als Betreiber dieser wichtigen Maßnahme also der Restbetrag in Höhe von immerhin € 6.538,09 zur Zahlung.



Führung bei der Fa. Fireland Foods (beide Fotos privat)

In der Annahme, dass alle unsere Wünsche möglichst bald auch positiv erledigt werden, wurde bereits der Auftrag zur Errichtung des Treppenliftes erteilt. Somit konnten bereits die notwendigen behördlichen Verfahren eingeleitet werden.
Nach unserer Sommerpause im Klub (25. Juni – 01. September) sollte der Zugang zum Klublokal und zur Sportplatztribüne also bereits behindertengerecht sein.

Bis dahin hoffen wir natürlich, dass unsere Mitgliederwerbeaktion weiterhin so erfolgreich ist wie zuletzt.

Herbert Tschürtz
und das Team der Pensionisten-Ortsgruppe

Musikverein:

Musikalische Höhepunkte in unserer Gemeinde



Der diesjährige Tag der Blasmusik war für unseren Musikverein wieder ein voller Erfolg. Einen ganzen Tag durften wir durch unsere Gemeinde marschieren und musikalische Grüße überbringen. Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle Organisatoren von Labstationen. Wir bedanken uns auch für die großzügigen Spenden aller DorfbewohnerInnen. Diese finanzielle Unterstützung ist für unseren Verein von großer Bedeutung und hilft uns, unsere musikalische Arbeit sowie die Ausbildung unseres Nachwuchses auch weiterhin erfolgreich fortzuführen.

Ein weiterer Höhepunkt war unser Sommerkonzert am 26. Juni 2026. Bei guter Stimmung durften wir wieder zahlreiche BesucherInnen im Gasthaus Hauer begrüßen. Das abwechslungsreiche Programm wurde vom Publikum mit viel Applaus belohnt und machte den Abend zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Mit diesen schönen Erinnerungen starten wir in die Sommerzeit und wünschen allen GemeindebürgerInnen erholsame Urlaubstage, viele sonnige Stunden und einen wunderbaren Sommer. Wir freuen uns schon darauf, Sie bei unserem Kirtag im September begrüßen zu dürfen.



Feuerwehr:

Brandleistungsprüfung und Inspektion bei der Feuerwehr Loipersbach

Am Samstag, dem 28.03.2026, stellten sich einige Mitglieder der Feuerwehr der Branddienstleistungsprüfung. In insgesamt drei Gruppen wurde hiermit das Abzeichen in den Stufen Bronze und Silber abgelegt. Dabei mussten Fragen zum Brandeinsatz beantwortet werden, Geräte des Tanklöschfahrzeuges gezeigt sowie erklärt werden und eines aus drei möglichen Einsatzszenarios abgearbeitet werden. Bei Silber wurden ebenso die Positionen in der Löschgruppe durch Auslosen festgelegt. Ziel dieses Abzeichens ist eine strukturierte Vorgehensweise laut den taktischen Grundsätzen der Löschgruppe bei Brandeinsätzen. Alle drei Gruppen konnten das Abzeichen erfolgreich absolvieren und der Bezirksfeuerwehrkommandant BR Adolf Binder Jun. gratulierte recht herzlich dazu.





Am Freitag, dem 05.06.2026 fand die diesjährige Inspektion der Feuerwehr statt. Der Bürgermeister Rainer Schneeberger sowie sämtliche Mitglieder des Gemeinderates waren dabei vertreten. Der Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Alexander Frenzel führte die Inspektion durch. Nach dem schriftlichen Teil, bei welchem diverse Unterlagen und Dokumente überprüft wurden, folgte das Formalexerzieren und darauf die Einsatzübung. Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma *Kugler und Trinkl* für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes. Im Anschluss an die Einsatzübung samt Nachbesprechung lud die Gemeinde zu einem Imbiss ins Feuerwehrhaus ein.

Keine Lebendfallen aufstellen

Die Gemeinde weist darauf hin, dass im Dorfgebiet keine Lebendfallen aufgestellt werden sollen. Immer wieder kommt es vor, dass nicht nur die beabsichtigten Tiere, sondern auch Hauskatzen in solche Fallen geraten.

Werden Lebendfallen nicht regelmäßig kontrolliert, können die Tiere über längere Zeit ohne Wasser und Nahrung eingeschlossen bleiben. Dies führt zu erheblichem Stress und kann im schlimmsten Fall zum Verdursten oder Verhungern der Tiere führen.

Die Gemeinde ersucht daher alle Bürgerinnen und Bürger, auf das Aufstellen von Lebendfallen im Siedlungsgebiet zu verzichten. Ausgenommen davon ist das gezielte Einfangen von Streunerkatzen zum Zweck der Kastration. Der Schutz von Haus- und Wildtieren ist ein gemeinsames Anliegen. Bei Problemen mit Wildtieren oder unerwünschten Tierbesuchen sollten stattdessen geeignete und tierschutzgerechte Maßnahmen gewählt werden.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe zum Wohl aller Tiere in unserer Gemeinde.



Information für Haus und Kleingartenbesitzer:



Goldgelbe Vergilbungskrankheit der Rebe

Die Goldgelbe Vergilbungskrankheit (GFD) ist eine meldepflichtige, nicht heilbare Krankheit der Weinrebe, die durch die Amerikanische Rebzikade übertragen wird. Typische Anzeichen sind Blattverfärbungen, eingerollte Blätter sowie schlecht entwickelte oder nicht ausreifende Trauben. Verdachtsfälle müssen gemeldet und befallene Rebstöcke vollständig gerodet werden. Regelmäßige Kontrollen und die Bekämpfung der Rebzikade helfen, eine Ausbreitung der Krankheit zu verhindern. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter **www.loipersbach.info**.



Personenstandsfälle 25. März – 24. Juni 2026

95. Geburtstag
Hermine Rauner

90. Geburtstag
Karin Kruse
Theresia Hauer

85. Geburtstag
Gerlinde Hauer
Rupert Kirchknopf

80. Geburtstag
Elisabeth Gasch
Aline Michel
Christine Nemec
Michael Gruber

75. Geburtstag
Waltraude Bauer
Pauline Amring
Werner Tschürtz

70. Geburtstag
Inge Holzhofer
Werner Tschürtz
Winda Schandl
Agnes Bauer
Eveline Moser
Ruth Schwarz

65. Geburtstag
Christian Präßl
Thomas Hauer
Wolfgang Langecker
Gerald Köller
Gerald Wagner
Josef Gierlinger

60. Geburtstag
Franz Wieshofer
Claudia Söder
Doris Reisinger
Ernst Klein
Ilse Köller
Manfred Gneist
Hans-Peter Pusitz
Walter Jennel

55. Geburtstag
Christian Tschürtz
Mag.phil. Ivonne Kainz
Maria Gholam
Ulrike Zika
Dietmar Trinkl
Sabine Zwischitz
Dr.rer.soc.oec. Frederik Lehner

50. Geburtstag
Monika Kolovitsch
János Horváth
Andreas Manz
Jürgen Pfarrkirchner
Christoph Kiesler-Tschürtz
Christian Jandrasits
Ing. Jürgen Holzhofer

Viele aktuelle und nützliche Informationen finden Sie auch auf unserer Gemeinde-Webseite unter www.loipersbach.info

Loipersbach trauert um

Ing. Johann Steiner
im 73. Lebensjahr

Matthias Schneeberger
im 98. Lebensjahr

Hermine Jennel
im 95. Lebensjahr

Walter Steiner
im 74. Lebensjahr

Geburten:
Aliz Schober-Turi
Tochter von Zsuzsanna und Florian Schober-Turi

Diamantene Hochzeit:
Friederike und Helmuth Jäger

Goldene Hochzeit:
Herma und Alfred Landl
Anita und Werner Steiner

Schulabschlüsse:
Mona Sophie Weiß hat die Matura an der Höheren Lehranstalt für Modedesign und Produktgestaltung in Wien mit dem Ausbildungsschwerpunkt Modedesign und Kleidermachen mit **ausgezeichnetem Erfolg bestanden**.

Michael Rosenitsch hat die Matura am Oberstufenrealgymnasium in Katzelsdorf mit Schwerpunkt Biologie, Umweltbildung, Physik sowie Chemie mit **gutem Erfolg bestanden.**

Elias Schmidl hat die Matura am Oberstufenrealgymnasium in Katzelsdorf mit Schwerpunkt Biologie, Umweltbildung, Physik sowie Chemie **bestanden**.

Felix Schrödl hat die Matura am Oberstufenrealgymnasium in Katzelsdorf mit Schwerpunkt Biologie, Umweltbildung, Physik sowie Chemie **bestanden**.

Lina Schmidt hat die Matura am Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium in Mattersburg **bestanden**.

Matteo Kratzer hat die Matura am Oberstufenrealgymnasium in Eisenstadt mit Schwerpunkt Biologie, Umweltbildung, Physik sowie Chemie **bestanden**.

Impressum:
Medieninhaber, Herausgeber: Gemeinde Loipersbach im Bgld., Badstraße 1, 7020 Loipersbach, Tel. 02686/7200
Redaktion: Rainer Schneeberger, Katrin Landl | Druck: Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1, 7210 Mattersburg
Layout und Fotos: Gemeinde Loipersbach im Bgld.
Offenlegung: Die „Loipersbacher Gemeindezeitung“ ist die Informationszeitung der Gemeinde Loipersbach und dient der Information der Gemeindebürger. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.